



## ÖPNV-Bericht gem. Art. 7 Abs. 1 VO (EG) Nr. 1370/2007; Berichtsjahr 2020

### Einleitung

Der Hochsauerlandkreis ist gemäß § 3 Abs. 1 des Gesetzes über den öffentlichen Personennahverkehr in Nordrhein-Westfalen (ÖPNVG NRW) als Aufgabenträger zuständig für Planung, Organisation und Ausgestaltung des ÖPNV im Kreisgebiet.

Gemäß Art. 7 Abs. 1 der VO (EG) Nr. 1370/2007 der Europäischen Union vom 23.10.2007 (EU-VO 1370/2007) haben die Aufgabenträger als in ihrem Wirkungskreis zuständige Behörde einmal jährlich einen Gesamtbericht über die in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen, die ausgewählten Betreiber eines öffentlichen Dienstes sowie die diesen Betreibern zur Abgeltung gewährten Ausgleichsleistungen und ausschließlichen Rechte öffentlich zugänglich zu machen.

Auf der Grundlage dieser Bestimmung legt der Hochsauerlandkreis für sein Zuständigkeitsgebiet den Gesamtbericht für das Kalenderjahr 2020 vor.

### ÖPNV Bericht

#### Busunternehmen im Kreisgebiet

Im Jahr 2020 waren fünf Verkehrsunternehmen tätig; sie betrieben insgesamt 121 Linien und Anrufsammeltaxi-Verkehre im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV), teilweise in Gemeinschaftskonzessionen mit anderen Verkehrsunternehmen. Die Gesamtfahrleistung belief sich auf rund 8,6 Mio. Fahrplankilometer.

Tabelle 1: Verkehrsunternehmen mit Linienverkehr im Hochsauerlandkreis

Verkehrsunternehmen (Betriebsführer)	Anzahl Linien	Fahrleistungen im HSK (in km)
RLG Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH	59	3.619.578
WB Westfalen Bus GmbH	50	4.447.376
VWS Verkehrsbetriebe Westfalen-Süd GmbH	4	345.856
Verkehrsgesellschaft Breitenbach mbH & Co. KG	4	99.514
BVO Busverkehr Ostwestfalen GmbH	4	86.316

#### Ausgleichsleistungen Berichtsjahr 2019

Im Berichtsjahr 2020 betragen die Aufwendungen des Hochsauerlandkreises für den ÖPNV etwa 7,19 Mio. € (Vorjahr ca. 6,93 Mio. €).

#### Schüler- und Ausbildungsverkehre:

Zur Verteilung der Mittel für den Schüler- und Ausbildungsverkehr hat der Hochsauerlandkreis durch den Kreistag eine Allgemeine Vorschrift gemäß Art. 3 Abs. 2 VO (EG) 1370/2007 für den Ausgleich von ungedeckten Kosten im Schüler- und Ausbildungsverkehr des Hochsauerlandkreises erlassen. Maßstab für die Verteilung der Mittel sind die Erlöse im

Ausbildungsverkehr der Unternehmen im Gebiet des Hochsauerlandkreises. Insgesamt wurden im Berichtsjahr 2020 wie im Vorjahr für den Schüler- und Ausbildungsverkehr etwa 3,125 Mio. € an die Verkehrsunternehmen weitergeleitet.

Fahrzeuge und Servicequalität:

Seit dem 01.01.2012 gilt die Förderrichtlinie des Hochsauerlandkreises zur Gewährung von Zuwendungen für Fahrzeuge und Servicequalität im ÖPNV gem. § 11 Abs. 2 ÖPNVG NRW. Gegenstände der Förderung sind die Qualitätsstandards von Fahrzeugen und das niedrige Durchschnittsalter der Fahrzeugflotte sowie die Servicequalität.

Im Jahr 2020 wurden Leistungen zur Fahrzeugförderung 1,08 Mio. € ausgezahlt, für die Förderung von Projekten und Servicequalität wurden etwa 266.000 € aufgewendet. Grundlage hierfür sind die Vorschriften des § 11 Abs. 2 ÖPNVG NRW.

Der Zweckverband SPNV Ruhr-Lippe (ZRL) bewilligte etwa 116.000 € Zuwendungen zur Förderung des kommunalen ÖPNV und der Servicezentralen gem. § 11 Abs. 1 ÖPNVG NRW.

Mobiticket:

Zum 01.01.2017 wurde im Kreisgebiet das Mobiticket eingeführt, welches die Teilhabe aller Bevölkerungsschichten an einem durch Mobilität bestimmten Leben ermöglicht und ein Monatsticket mit Gültigkeit für das Kreisgebiet oder wahlweise ein Monatsticket mit Gültigkeit für das Stadt- oder Gemeindegebiet, in dem der Anspruchsberechtigte einen Wohnsitz hat, beinhaltet. Hierfür wurden Mittel in Höhe von 340.000 € weitergeleitet.

Verlustausgleich der RLG:

Der Verlustanteil des Hochsauerlandkreises am Defizit des Unternehmens Ruhr-Lippe GmbH beträgt im Berichtszeitraum ca. 2,263 Mio. €.

Tabelle 2: Aufwendungen des Hochsauerlandkreises für den ÖPNV, Berichtsjahr 2020

Verkehrsunternehm en	Ausgleichsleistungen / Zuwendungen in €					
	Gesell- schaftsanteil	Fahrzeuge	Service- qualität und Projekte	Schüler-/ Ausbildung sverkehr *	Mobiticket	ZRL- Mittel
RLG Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH	2.262.735	462.723	173.073	1.291.599	340.448	97.212
WB Westfalen Bus GmbH		616.961	93.000	1.478.567		18.647
BVO Busverkehr Ostwestfalen GmbH				31.785		
VGB Verkehrsgesellschaft Breitenbach				28.504		
VWS Verkehrsbetriebe Westfalen-Süd				294.725		
<b>Summe</b>	<b>2.262.735</b>	<b>1.079.684</b>	<b>266.073</b>	<b>3.125.180</b>	<b>340.448</b>	<b>115.859</b>

\*) vorläufige Bewilligung für das Jahr 2020 und Schlussabrechnung für das Jahr 2018 in 2020.